



IAKS-Seminar „Bike- und Skateanlagen“ zur FSB 2013
Koelnmesse, Congress-Centrum West, Raum „Barcarole“
24. Oktober 2013, 10.00 bis 13.30 Uhr

Programm

Donnerstag, 24. Oktober 2013

- 10.00 Uhr **Begrüßung und Moderation**
Ralf Maier, Freier Landschaftsarchitekt bdla, IAKS
- 10.15 Uhr **Historie von Skate- und Bikeparks**
Titus Dittmann, Titus Dittmann Stiftung / Skate-Aid
- 11.00 Uhr **Planungsgrundsätze für Bike- und Skateanlagen**
Ralf Maier, Freier Landschaftsarchitekt bdla, IAKS
- 11.45 Uhr **MTB- & BMX Anlagen**
Thomas Schlecking, Bike Projects GmbH
- 12.30 Uhr **Sicherheitstechnische Anforderungen an Skateanlagen:
Normen und Regelwerke für Bau und Betrieb**
Diego Reckmann, TÜV Thüringen
- 13:15 Uhr **Schlussdiskussion**

Ziele der Fachtagung

Das Seminar richtet sich an Planer und Bauherrn in Kommunen und Sportvereinen. Es vermittelt Grundlagen und Entscheidungshilfen für die Konzeption und Umsetzung von Bike- und Skateanlagen (Schwerpunkt BMX & MTB Anlagen), unter anderem zu folgenden Fragen:

Welche Nutzer bzw. Sportarten benutzen solche Anlagen? Welche Bauweisen gibt es, welches sind ihre Vor- und Nachteile? Was ist bei der Planung und Standortwahl zu beachten? Welche sicherheitstechnischen Anforderungen gibt es? Welche Qualitätsstandard gibt es? Wie hoch sind Bau- und Unterhaltungskosten?



Fotos: Maier Landschaftsarchitektur

Allgemeine Infos

Veranstalter:

IAKS Sektion Deutschland e.V.

Mitveranstalter:

Bund Deutscher Landschaftsarchitekten
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen

Veranstaltungsort:

Congress-Centrum West
der Koelnmesse
Deutz-Mülheimer Straße 30
50679 Köln

Teilnahmegebühr

Mitglieder der IAKS oder bdla	50 €
Nicht-Mitglieder:	70 €

Teilnehmerzahl

30 bis 35 Personen

Bike- und Skateanlagen



IAKS-Seminar „Bike- und Skateanlagen“ zur FSB 2013
Koelnmesse, Congress-Centrum West, Raum „Barcarole“
24. Oktober 2013, 10.00 bis 13.30 Uhr



Funktionalität, Sicherheit und Nachhaltig- keit

Bike- und Skateanlagen und insbesondere BMX & MTB haben sich in den letzten Jahren nicht nur als fester Bestandteil in Freizeitanlagen etabliert, sondern Sie sind auch im Breitensport angekommen. Neben den BMX & MTB Anlagen die vorwiegenden von jungen Menschen genutzt werden, haben sich im Breitensport besonders der Radtourismus/Radwandern etabliert.

Bauherrn und Planer von Sport- und Freizeitanlagen wissen um die Vorzüge solcher Anlagen, aber sehen sich auch zunehmend mit unterschiedlicher Nutzern und unterschiedlichen Anlagentypen gegenüber.

Bei der Planung, Konzeption sowie Umsetzung dieser Anlagen kommt es besonders auf das Zusammenspiel der Natur, Nutzer sowie Betreiber an.

Anmeldung (info@iaks.org oder Fax: +49(0)221-168023-23)

Ich melde mich hiermit verbindlich zur Teilnahme am IAKS-Seminar „Bike- und Skateanlagen“ am 24. Oktober 2013 in Köln an.

Vorname: _____

Name: _____

Dienstanschrift: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

IAKS-Mitglied

bdla-Mitglied

Mitglieds-Nr.: _____

Ich werde die Teilnahmegebühr in Höhe von 50 EUR (Mitglieder) bzw. 70 EUR (Nicht-Mitglieder) nach Eingang der Rechnung überweisen.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass die IAKS im Zuge der Registrierung für die Veranstaltung folgende personenbezogenen Daten erhebt, die zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind: Name (Nachname, Vorname); Beruf; Anschrift; Arbeitgeber/Firma; Kontaktdaten (Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Zahlungsart, Bankverbindung.

Ich erkläre mich außerdem damit einverstanden, dass die IAKS im Zuge der Veranstaltung erstellte Bild-, Ton- und Videoaufnahmen im Internet oder in Printmedien veröffentlicht. (Nichtzutreffendes bitte streichen)

Ich bin damit einverstanden, dass die IAKS mich über ihre künftigen Veranstaltungen und Aktivitäten per Email-Newsletter informiert. Der Bezug des Newsletters kann jederzeit über eine entsprechende im Newsletter enthaltene Funktion abbestellt werden. (Nichtzutreffendes bitte streichen)

Ort/Datum

Unterschrift

